Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299825

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Badergasse 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 69

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; schlichte Putzfassade, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das traufständige, in geschlossener Bebauung stehende Wohnhaus wurde um 1800 erbaut. Der zweigeschossige Bau hat eine schlichte, im Rahmen einer Sanierung veränderte Putzfassade ohne nennenswerte Gliederungselemente und trägt ein Satteldach. Das fünfachsige Erdgeschoss besitzt zur Straße hin mittig ein einfach eingefasstes Eingangsportal mit einem geraden Abschluss. Ebenso sind die Fenster beider Geschosse einfach eingefasst. Aufgrund seiner Einbindung in den historischen Baubestand der Badergasse und seines bauzeitlichen Aussagewertes als weitestgehend original erhaltenes, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus der Zeit um 1800 kommt dem Gebäude baugeschichtliche wie städtebauliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1800 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09299825 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.